



Herzlich Willkommen

zur

**Dienstbesprechung der Schulleiterinnen und
Schulleiter der Sekundarschulen und der
Primusschule**

am

14.11. - 15.11.2023



Herzlich Willkommen

Neue Schulleitungen an den 35 Sekundarschulen im RB Arnsberg:

Quinoa SK, Herne – Frau Carmen Böhringer

SK Geseke – Frau Anita Rüther

SK Rupert-Neudeck, Bochum – Frau Birgit Müller



Herzlich Willkommen

- **Dez. 46:** Herr Rensinghoff / Herr Knauf

Gäste:

- **Leitungen der Zentren für Lehrkräfteausbildung**

ZfSL Lüdenscheidt:

Frau Nicole Korb (ZfsL-Leiterin)

Herr Ralf Schnetz (Seminarleiter HRSGE)

- **Aus der Qualitätsanalyse:** Frau Sibylle Arlinghaus



Tagesordnung 1.Tag:

I. Impulsvortrag und Workshop:

Schwerpunktthema: Digitale Transformation - KI in Schule

Mittagspause

II. Informationen und Mitteilungen:

1. BeRiL: Maßstabskonferenz mit PR
2. Dez. 47.4 / Dez 47.6
3. Stellenangelegenheiten
4. Informationen und Mitteilungen aus dem MSB
5. Religion: KoKoRU
6. Schulentwicklungsgespräche
7. Integration durch Bildung
8. Schulsozialarbeit
9. Gemeinsames Lernen
10. Berufliche Orientierung
11. Schulkonten
12. Verschiedenes

III. Austausch zu Themen des heutigen Tages



Tagesordnung 2.Tag:

IV. Impulse und Austausch in Workshops:

Schwerpunktthema: Aktuelle Herausforderungen an Schulen –
Ideen, Konzepte, Unterstützung, Fortbildung

- Austauschangebote s. Tagungstaskcard und Aushänge

V. Schluss und Ausblick:

Feedback, zukünftiges Tagungsformat, Verabschiedung



II. Informationen und Mitteilungen



Herzlich Willkommen

- **Dez. 47.4: Herr Düllberg / Frau Köster / Frau Nonne / Frau Ruffing
/ Frau Suckstorf**
- **Herr Kosmahl, Personalrat**
- **Herr Hentzelt / Herr Kriegesmann, Schwerbehindertenvertretung**



TOP 1

Maßstabskonferenz

Beurteilungsrichtlinien, § 15



Top 1:

Maßstabskonferenz zu Beurteilungsrichtlinien

- **Jährliche Erörterung allgemeiner Beurteilungsfragen**
- **allgemein strenger Beurteilungsmaßstab**
- **Differenzierung dienstlicher Beurteilungen.**
- **Einhaltung einheitlicher Beurteilungsmaßstäbe**
- **Vergleichbarkeit der Beurteilungen**



TOP 2

Informationen Dez. 47



TOP 3 Stellenangelegenheiten



TOP 3: Stellenangelegenheiten



Stellenangelegenheiten

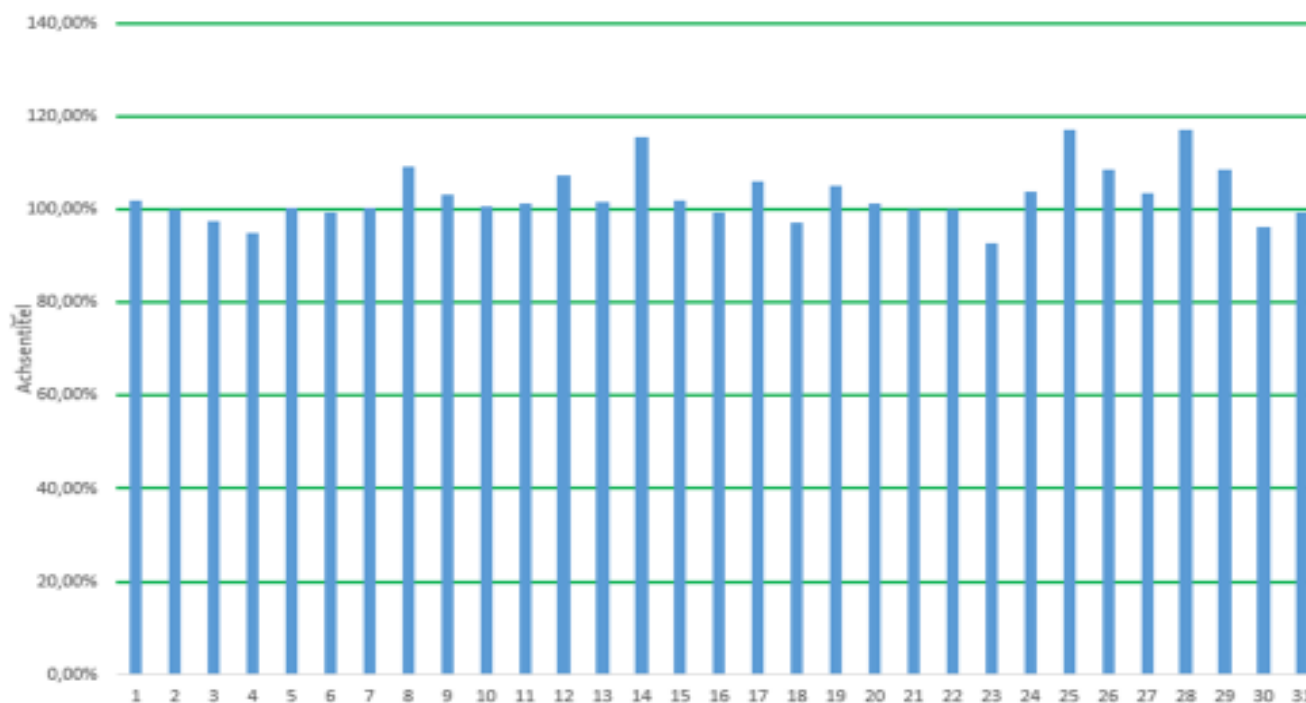
1. Aktuelle Stellenbesetzung (13.11.2023)
2. Entwicklung der Schülerzahlen und der Stellenausstattung 2015-2023
3. Ausblick



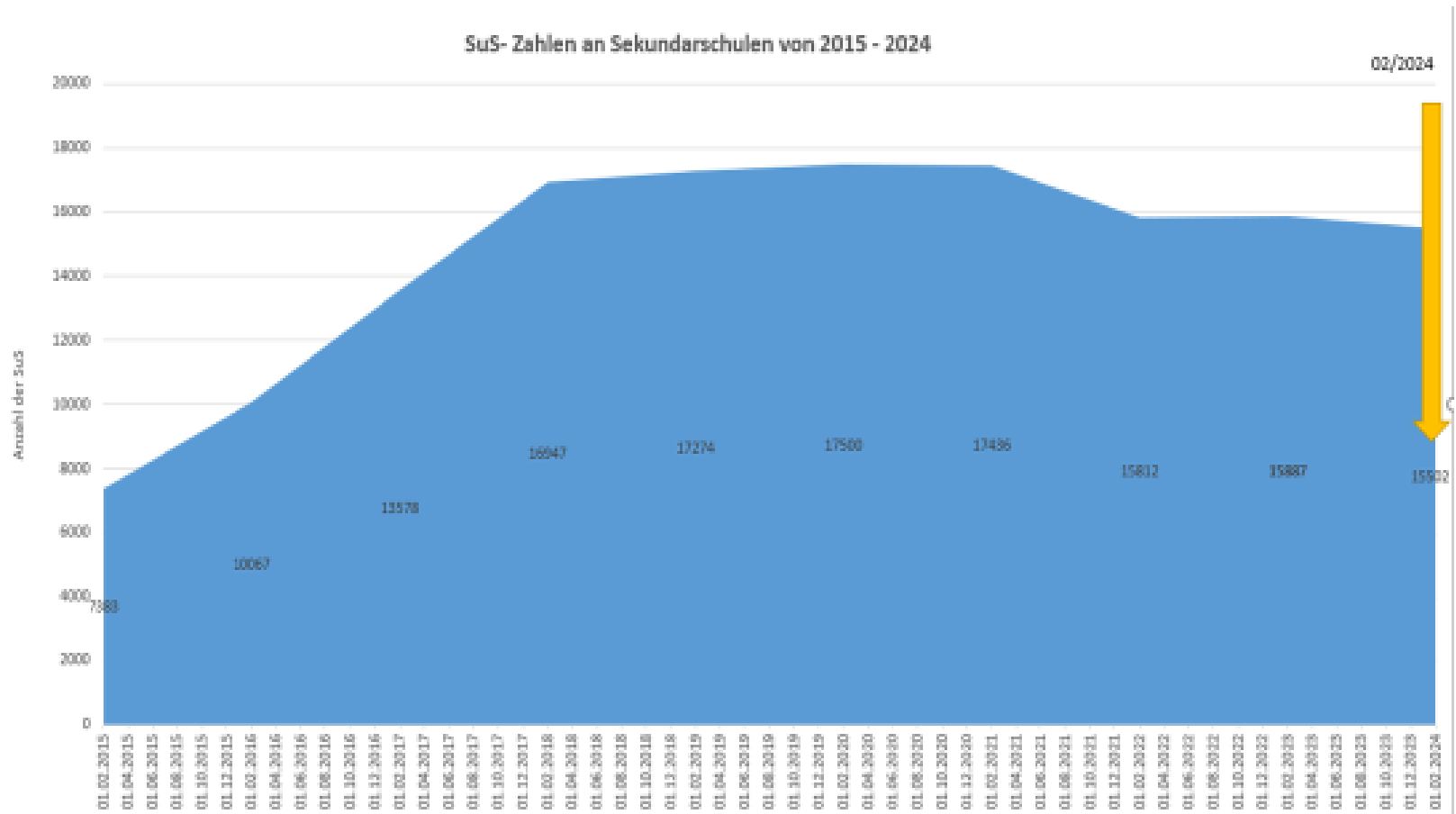
Aktuelle Stellenbesetzung lt. SCHIPS vom 13.11.2023)

→ Überhang: 34,03 Stellen = 102,24%

Stellenbesetzung in % lt. SCHIPS vom 13.11.2023



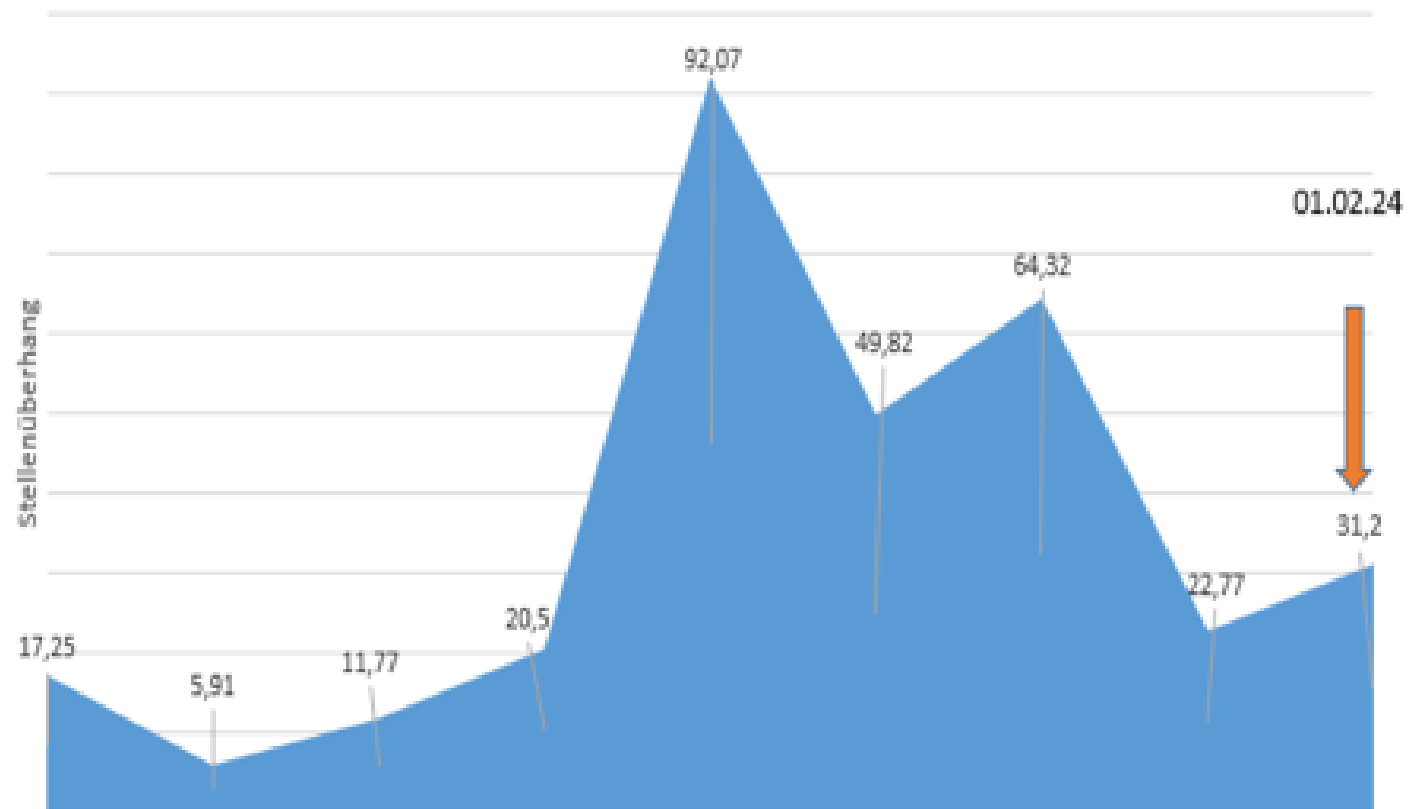
Entwicklung der Schülerzahlen an den SK von 2015-2023





Entwicklung des Stellenüberhanges

Stellenbesetzung vor Ausschreibungsverfahren zum 01.02.2024 seit 2016



Ausstattung 100%



Ausblick

- Abbau des Überhanges (Versetzungsverfahren, Abordnungen
- Weitere Stellenzuweisungen wegen Fachbedarfen
- Weitere Zuweisungen über Bedarfe im Bereich GL unter Berücksichtigung der Gesamtausstattung einer Schule (-> A13S, MPT.....)
- Möglichkeit der Leerstellebuchungen.....
-



TOP 4

Informationen und Bericht aus dem MSB



TOP 4: Bericht MSB

- **Änderung APO-SI**
 - Überarbeitung zum 01.08.24,
 - ein NW-Fach in Differenzierung
 - Umsetzung der Fachleistungsdifferenzierung in Biologie zum 01.08.24
 - Curriculare Unterstützung ist in Arbeit



TOP 4: Bericht MSB

- **VERA 8 (LSE)**
 - Umstellung auf ausschließlich digitalbasierter Testung bis 2030
 - hohe Anzahl von nicht erreichten niedrigsten Kompetenzstufen



TOP 4: Bericht MSB

Bundesprogramm Startchancen

- **Konkretisiertes Ziel:** Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit fehlenden Basiskompetenzen soll innerhalb der nächsten 10 Jahre halbiert werden
- Stärkung von allgemeinbildenden und beruflichen Schulen zur messbaren Verbesserung der systemischen Schul- und Unterrichtsentwicklung und der Verankerung von Maßnahmen zur beruflichen Orientierung
- Weiterentwicklung der Kultur des Zusammenwirkens zwischen den verschiedenen Ebenen, Institutionen und Professionen



TOP 4: Bericht MSB

Bundesprogramm Startchancen

- **Start:** SJ 2024/ 2025 in NRW: ca. 900 Schulen beginnend mit GS,
 - weiterführende Schulen ab 2025 / 2026
- **Laufzeit:** 10 Jahre; Investitionsvolumen: 10 Mrd. € Bund, 10 Mrd.€ Länder
- **Teilnahmekriterien:** Sozialindikatorenbasierte Verteilung der Schulen,
 - 60% der Schülerinnen und Schüler aus Grundschulen
 - 10% der Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich BK,
- **Förderung**
 - datengestützter individueller Diagnostik sowie Schul- und Unterrichtsentwicklung
 - systemischer Unterrichtsentwicklung (Zielfindung, Durchführung und Implementation von Maßnahmen und Evaluation)
 - der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen (Fortbildungen, professionelle Lerngemeinschaften)



TOP 5:
Religion: KoKoRU



TOP 5: Religion: KoKoRU

= Konfessionell-Kooperativer-Religionsunterricht

+ Anträge bis zum 31.01.2024

+ Anträge auf Entfristung formlos

--> Funktionspostfach: koko-ru@bra.nrw.de

Ansprechperson SI: Manfred Zingler (Generalistin: Frau Bartsch, Dez. 43)

TOP 6: Schulentwicklungsgespräche



Bezirksregierung
Arnsberg

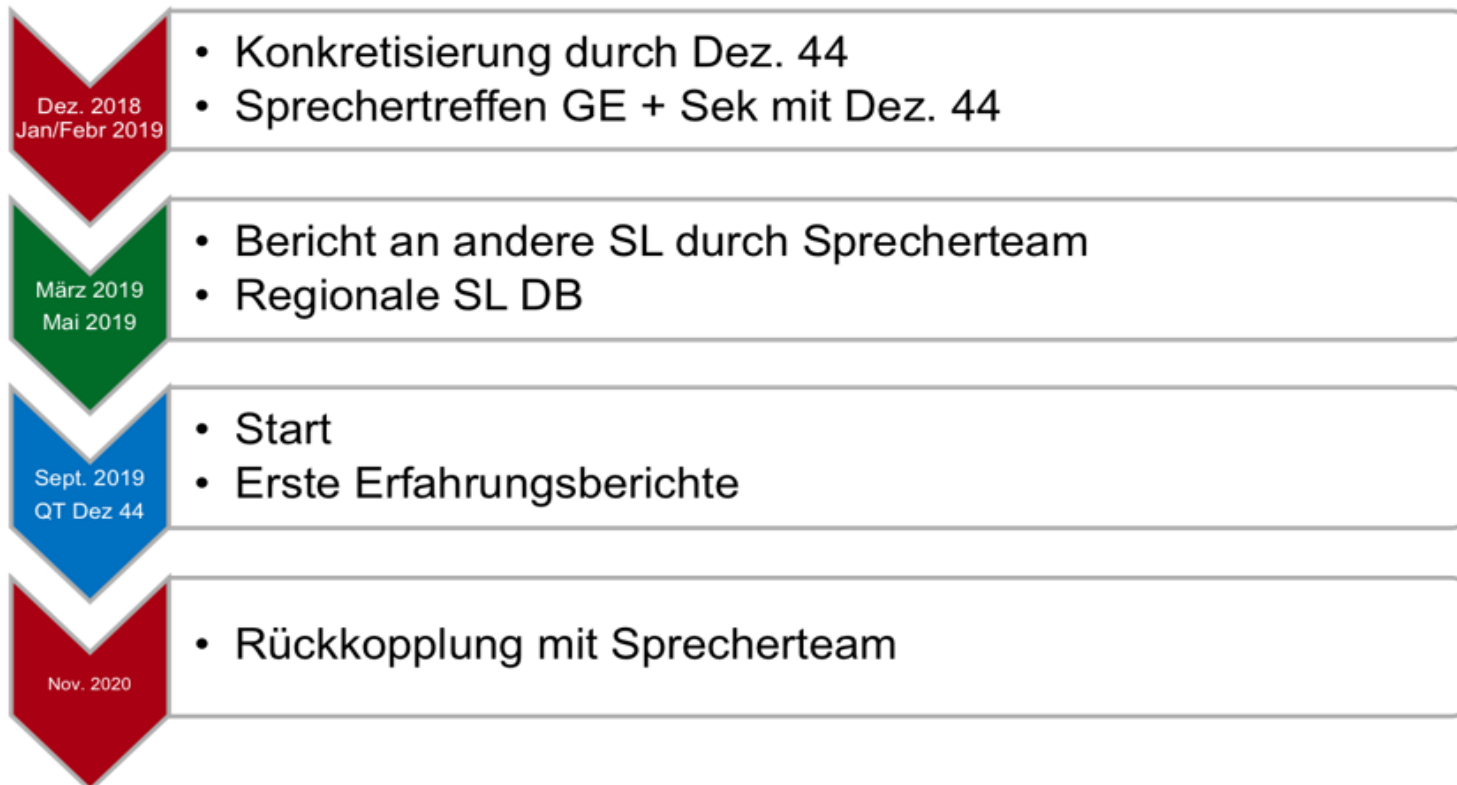


Schulentwicklungsgespräche
Ein Baustein der abgestimmten schulaufsichtlichen Begleitung
und Unterstützung bei der Qualitätsentwicklung von Schulen
Weitere Infos: <https://url.nrw/SEG>



TOP 6: Schulentwicklungsgespräche

Genese Schulentwicklungsgespräche (SEG): ehemaliger Zeitplan





TOP 6: Schulentwicklungsgespräche: Evaluation

Evaluation SEG

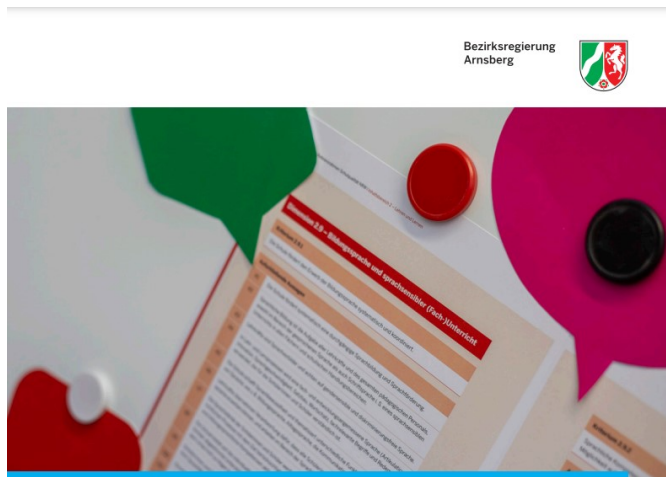
Später fortfahren

	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Keine Antwort
Der Kreis der Teilnehmenden passte zu den Themen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Die ausgewählten Themen und die angestrebten Ziele waren mir im Vorfeld bekannt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Das Gespräch fand nach meiner Wahrnehmung in einer vertrauensvollen Atmosphäre statt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Ich konnte mich in meiner Rolle/Funktion gut einbringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Nach meiner Wahrnehmung stehen die Ergebnisse in einem ausgewogenen Verhältnis zum Aufwand der Vorbereitung des Gesprächs.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Das gemeinsame Gespräch führte zur Abstimmung konkreter nächster Schritte.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Ich habe durch das Gespräch ein vertieftes Verständnis über die besprochenen Themen erlangt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Das Format SEG trägt zur Qualitätsentwicklung der Schule bei.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>



TOP 7: Integration durch Bildung:

Orientierungsrahmen für Unterrichtsbeobachtungen mit dem Fokus Sprachbildung



Orientierungsrahmen für Unterrichtsbeobachtungen mit dem Fokus Sprachbildung

Eine Kooperation von Lehrkräfteausbildung,
Lehrkräftefortbildung und Schulaufsicht

- Angebot für Schulleitungen, Lehrkräfte und Schulaufsichten
- Ziel: Fokussierung, Konkretisierung und Markierung der Sprachbildung als wesentliches Element in vielfältigen Unterrichtsbeobachtungs-situationen in Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht



Orientierungsrahmen für Unterrichtsbeobachtungen mit dem Fokus Sprachbildung

➤ **dient als**

- Angebot zur Beschreibung eines gleichsinnigen, abgestimmten und auf Unterricht fokussierten Verständnisses von Sprachbildung im Unterricht
- Instrument zur Konkretisierung und Unterstützung in Unterrichtsbeobachtungssituationen und Reflexionen

➤ **möglicher Einsatz**

- im Prüfungsvorsitz in Staatsexamen
- in Revisionsverfahren im Rahmen von dienstlichen Beurteilungen
- in Beendigungen von Erprobungs- und Probezeiten
- in Beratungsgesprächen nach Einsichtnahme in Unterricht im Rahmen der Ausbildung
- in Schulentwicklungsgesprächen
- in kollegialen Hospitationen



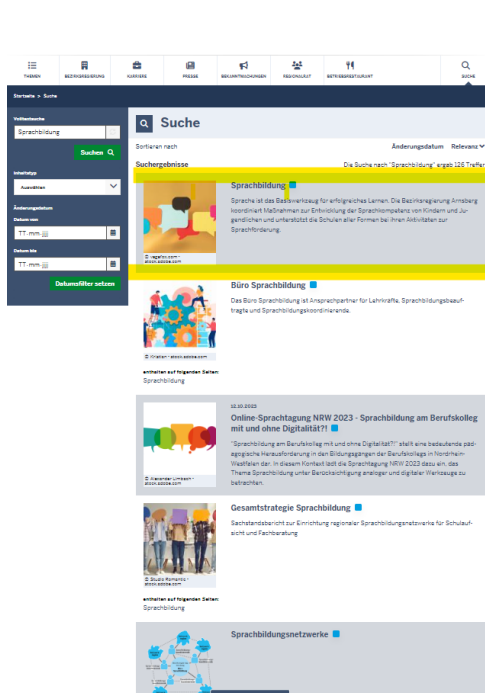
Orientierungsrahmen für Unterrichtsbeobachtungen mit dem Fokus Sprachbildung

➤ Aufbau

- Zunächst Leitfragen zur Unterrichtsplanung und Reflexion (Punkte 2 und 3)
- Aspekte eines sprachbildenden Unterrichts*
 mit Blick auf
 - Beispiele für eine sprachsensibel handelnde Lehrkraft
 - Beispiele für eine sprachensible Unterrichtsgestaltung
 - Beispiele für den Einsatz sprachsensiblen Materials

* In Anlehnung an Merkmal 4 „Bildungssprache und sprachensible Unterrichtsgestaltung“ des Unterrichtsbogens der QA NRW

Homepage <https://www.bra.nrw.de/-2089>





Netzwerkstruktur Sprachbildung

Entlastungsstunden

**14-21 Nr. 4 Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung v. 17.12.2019
(ABI.NRW. 01/20)**

Sprachbildungsbeauftragte

- **1 Lehrerwochenstunde (LWS) aus dem Handlungsfeld B (I-Stellenzuweisung an die Einzelschule) wird der Schule direkt zugewiesen**

Sprachbildungskoordinierende

- **2 LWS personengebunden aus der Generale Integration**
- **Abordnungsverfügung für die namentlich genannte koordinierende Person**



TOP 8

Schulsozialarbeit



TOP 8: Schulsozialarbeit

In Vorbereitung:

Handreichung der Bezirksregierungen zu arbeitsrechtlichen Fragestellungen mit Bezug zur Schulsozialarbeit

Stellen:

Keine wesentlichen Veränderungen bei der Anzahl der Landesstellen

Regionalgruppen:

Neuordnung zu Beginn 2023 erfolgt

Angestrebt wird ein engerer Austausch mit den Koordinierungsstellen der Kommunen (wenn vorhanden)



TOP 8: Schulsozialarbeit





TOP 9

Gemeinsames Lernen



TOP 9: Gemeinsames Lernen

MPT- Inklusion

- erlassskonformen Einsatz gewährleisten
(28 Std. im Unterricht,.....)
- Aufgabenbeschreibung-MPT als Bestandteil des Inklusionskonzeptes...
- Probezeitbeurteilungen



TOP 9: Gemeinsames Lernen

Verwendung der A13S-Ressource

(S=Sonderpädagogik/SIS/SIIS/MPT-Kräfte/Regellehrkräfte)

- Bericht über Verwendung innerhalb der Schule zu Beginn eines jeden Schuljahres
- Konzeptgebundener Einsatz dieser Ressource für die Kinder und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf
- Kürzungen in diesem Bereich proportional mit anderen Bereichen



TOP 10

Berufliche Orientierung



TOP 10: Berufliche Orientierung

Themen der Vorentlastung:

- ✓ StuBo-Postfächer
- ✓ Übergangs-Statistik
- ✓ Langzeitpraktika
- ✓ Rückendeckung/Stärkung der StuBos/Checkliste LAA
- ✓ Potentialanalyse KAoA-STAR



TOP 10: Berufliche Orientierung

Strategische Ziele im Rahmen der Weiterentwicklung der Landesinitiative Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)

Referat II A 2 (MAGS) / Referat 315 (MSB) 30.05.2023 (unter Einbezug der AG Berufliche Bildung)

„KAoAreloaded/KAoA 2.0“

1. Wir wollen den Gesamtprozess der Beruflichen Orientierung und der Gestaltung des Übergangs hin zu einer individuellen Anschlussentscheidung und Realisierung stärker in den Mittelpunkt stellen, **weg von der Einzelbetrachtung der Standardelemente** hinzu aufeinander aufbauenden Phasen.
 - Einstimmen und seinen Standort bestimmen;
 - Praktische Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln;
 - Den Übergang gestalten und den eigenen Anschluss in Ausbildung und Studium realisieren.



TOP 10: Berufliche Orientierung

2. Wir wollen die Praxisanteile in der Beruflichen Orientierung erhöhen.

- **mehr und frühere** zielgruppenspezifische **Praxisphasen** aufbauen;
- bisherige praxisorientierten Standardelemente auf den Prüfstand stellen;
- die Einführung einer **landesweiten Praktikumsbörse** prüfen;
- **Praxislernen** wie z. B. das Langzeitpraktikum **nutzen**, um Jugendliche, die höchstwahrscheinlich in der Sekundarstufe I keinen Abschluss erreichen werden, **präventiv zu einer Anschlussperspektive zu führen**.



TOP 10: Berufliche Orientierung

3. Wir wollen die Zusammenarbeit mit den Partnern in allen Handlungsfeldern ausweiten.

- die Beteiligung der Betriebe z. B. über **eine Selbstverpflichtung** erhöhen;
- Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern mit Arbeitsstätten verstärkt in den Austausch bringen (z. B. durch Kooperationen, **Lehrkräfte-Praktika** und Gesprächsrunden), mit Unterstützung der Kommunalen Koordinierung;



TOP 10: Berufliche Orientierung

4. Wir wollen keinen Jugendlichen am Übergang Schule-Beruf verloren geben.

- die Berufseinstiegsbegleitung weiterentwickeln,
- MPT-Kräfte verstärkt zur Unterstützung im Bereich der Beruflichen Orientierung einsetzen,
- als neues Angebot der Übergangsbegleitung in duale Ausbildung und andere zielgerichtete Anschlussperspektiven in den Bildungsgängen des Übergangs-sektors „**KarriereLotsen**“ entwickeln,
- den Prozess des Übergangsmanagements zwischen den Schulen der Sek I und den Berufskollegs stärken und koordinierter ausgestalten



TOP 10: Berufliche Orientierung

Weitere Schlagwörter:

- das **E-Learning-Angebot** ausbauen;
- alle **Datenerfassungen**,, in die berufswahlapp integrieren;
- die **Anbindung** eines „**Standardmonitorings**“ an die Allgemeine Schulstatistik (**ASD**) prüfen;
- die Möglichkeit prüfen, in den Bezirksregierungen Dezernentinnen und Dezernenten alleinig mit der Generale KAoA zu installieren (in Anlehnung an das Thema "Bildung in der digitalen Welt");
- die Möglichkeit prüfen, die untere Schulaufsicht als Generale KAoA für alle Schulformen festzuschreiben;
- eine **allgemeine Lehrkräftefortbildung** für die Berufliche Orientierung entwickeln.



TOP 11 Schulkonten



TOP 12

Verschiedenes



TOP 12: Verschiedenes

- **Abschluss LiGA**
- **Datenblatt Schule**
- **Programm Elefant**
 - Elektronische Erfassung von Deutschen im Ausland
 - Registrierung wird auch für Schulfahrten / regelmäßige Schüleraustausche ins Ausland angeraten



III. Austausch



Triowalk

Tauschen Sie sich zu den Themen des heutigen Tages aus.

- **Was nehmen Sie davon mit in Ihre Schule?**
- **Wo besteht noch Klärungsbedarf?**





Austausch in Workshops: Aktuelle Herausforderungen an Schulen

Ideen, Konzepte, Unterstützung, Fortbildungsangebot



Herzlich Willkommen

- **Herr Klecker, Dez.46**
- **Frau Möckel, Dez. 47**
- **Aus der Schulpsychologie Soest: Fr. Sapp**
- **Büro Sprachbildung: Fr. Feldmann**
- **Büro Integration durch Bildung: Fr. Hilgering**

Workshopthemen



2. Tag

08.30	Ankommen								
09.00	Begrüßung Gäste							C. Kampelmann-Springer	
	2. Schwerpunktthema: Herausforderung wachsende Anzahl Schüler*innen mit besonderem Unterstützungsbedarf in größeren Lerngruppen bei gleichzeitigem Lehrkräftemangel – Austausch über Ideen, Unterstützungsangebote, Konzepte, Fortbildungen, ...								
09.10	Austausch in Kleingruppen mit Expertenwissen							Moderation: SL Planungsgruppe	
	Angebote aus dem Dez. 46 zur Demokratiebildung Dez. 46 / M. Klecker	Notfallordner und Handlungsempfehlung Krisenprävention M. Albrecht /	Personalgewinnung / Personaleinsatz / Seiteneinstieg Dez. 47: Fr. Möckel	Was tun bei herausforderndem Verhalten von SuS und ihren Eltern / Schulpsychologie Soest Fr. Sapp / Schulpsychologie Fr. Heinz	Einsatz von Multiprofessionellen Teams / Rechtsrahmen / Konzepte M. Zingler	Konzepte zur sprachlichen Erst- und Anschlussförderung Büro Sprachbildung S. Bingener, B. Feldmann	Konzepte gegen sexualisierte Gewalt	Freie Themen	
10.10	PAUSE								
10.20	Angebote aus dem Dez. 46 zur Demokratiebildung Dez. 46 / M. Klecker	Notfallordner und Handlungsempfehlung Krisenprävention M. Albrecht /	Personalgewinnung / Personaleinsatz / Seiteneinstieg Dez. 47: Fr. Möckel	Was tun bei herausforderndem Verhalten von SuS und Eltern Schulpsychologie Soest Fr. Sapp / Schulpsychologie Fr. Heinz	Einsatz von Multiprofessionellen Teams / Rechtsrahmen / Konzepte M. Zingler	Konzepte zur sprachlichen Erst- und Anschlussförderung Büro Sprachbildung S. Bingener, B. Feldmann	Konzepte gegen sexualisierte Gewalt	Freie Themen	
11.20	Plenum: Reflexion Ergebnisse / Ideen / Konzepte / Kontakte						Moderation: SL Planungsgruppe		



Danke ...

- **An die Mitglieder der Planungsgruppe:**
 - Frau Bangert
 - Frau Haferkemper
 - Herr Kleinhofer
 - Herr Kloer
 - Herr Reichstein
 - Frau Strube
 - Frau Wandelt

... für die gemeinsame intensive Arbeit.
- **Ihnen allen**
 - **für den regen und konstruktiven Austausch**
 - **für Ihre Ideen, Anregungen und Ihre Offenheit**
 - **für Ihre Arbeit an Ihren Schulen und in den Netzwerken**



Wir wünschen ...

- **Erfolg und Freude bei den Vorhaben an Ihren Schulen**
- **Weiter die gute Kommunikation untereinander und mit Ihren Ansprechpersonen in der Bezirksregierung**
- **Eine gute Zeit bis zum Jahreswechsel**

